



Bürgermeisterbrief der Gemeinde Steinbergkirche September 2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Steinbergkirche!

Seit dem letzten Bürgermeisterbrief im Juni gibt es wieder einiges aus der Gemeinde zu berichten. Gerne möchte ich Sie hiermit über die Neuigkeiten informieren.

- Die Firma GP Joule hat den Entwurf eines Wärmekonzeptes für den Ortsteil Steinbergkirche vorgelegt. Es beinhaltet eine Wärmeerzeugung aus Strom, welcher von Photovoltaik-Freiflächen und einer Biogasanlage geliefert und mit Hilfe von Wärmepumpen auf 95° C erhitzt wird. Die Wärme wird dann in großen Speichertanks gelagert und dem Wärmenetz zugeführt.

Für die weiteren Planungen und Schritte ist eine Arbeitsgruppe gebildet worden, welche die Planungen begleitet.

Eine Besichtigung einer Anlage in Nordfriesland ist für Anfang Oktober vorgesehen.

- Die Gemeinde Steinbergkirche beteiligte sich vom 22. August bis zum 11. September mit 73 radelnden Personen in 12 Gruppen an der Aktion „Stadtradeln“. Es sind insgesamt 12244 km zusammen geradelt worden.

Die ersten drei Gruppen, welche die meisten Kilometer geradelt sind, sind die Gruppen „HGV“, „Team Schüler und Personal der dänischen Schule“ und „Kallebyer Frauen“.

Die meisten Kilometer pro radelnde Personen haben die Gruppen „Kallebyer Frauen“, gefolgt von „ZehnZebras“ und „HGV Steinbergkirche“ erreicht.

- Die diesjährige Mobilitätswoche findet unter der Leitung der „ZehnZebras“ vom 16. bis zum 22. September statt.

- Es wurden drei weitere Weihnachtssterne bestellt.
- Mehrere Straßen sind im September durch den SUV neu belegt worden, die Banketten werden durch Unternehmen angeglichen und instand gesetzt.
- Der Finanzausschussvorsitzende Dr. Peter Rehders (WSQ) berichtet aus dem Finanzausschuss, dass sich die Haushaltslage der Gemeinde gut darstelle.

Im Ergebnishaushalt 2021 sei ein großer Überschuss entstanden, welcher der allgemeinen Rücklage zugeführt werde.

- Für den Ortsteil Hattlundmoor wird eine Ergänzungssatzung nach §34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauG erstellt, welche zum Ziel hat die Ortslage in diesem Bereich durch Ausweisung eines Baugrundstückes abzurunden. Die Planungskosten hierfür sind vom Grundstückseigentümer zu tragen.
- Bei der Erneuerung des Bismarktums und Neuanlage des Geländes um den Turm, hat sich die Gemeinde bereit erklärt, die Pflege hierfür zu übernehmen.

Für die notwendige Gehölzpflege sucht die Gemeinde eine geringfügig beschäftigte Kraft, welche auch für die Unterstützung der Gemeindearbeiter eingesetzt werden kann. Sollten Sie Interesse an der ausgeschriebenen Stelle haben, melden sie sich bitte gerne bei mir unter buergemeister@steinbergkirche.de .

- In den Gemeinden Mittelangeln und Sörup sind in letzter Zeit Fahrradwegekreuzungen mit roter Farbe markiert worden. Die Gemeinde Steinbergkirche plant dieses ebenfalls an mehreren Stellen im Gemeindegebiet. Da sich viele dieser Kreuzungen an Bundes- bzw. Landesstraßen befinden, habe ich beim Landesbetrieb für Straßenbau nachgefragt, ob derlei Maßnahmen durch den Landesbetrieb erfolgen. Dies wurde verneint, aber man stünde einer Umsetzung durch die Gemeinde positiv gegenüber.

Die Gemeindevertretung hat daraufhin beschossen, dass der Infrastrukturausschuss die betreffenden Kreuzungen benennt und anschließend durch das Amt Geltinger Bucht ein Kostenangebot eingeholt wird.

- Es wurde in der Gemeindevertretung, auf Antrag von Bewohnern der Straße Holmlück, über eine Ausweisung von Halteverbotszonen in der Straße Holmlück diskutiert. Da die Straße jedoch eine Breite von ca. 5,20 m aufweist und so auch durch den haltenden und parkenden Verkehr eine Breite von 3,05 m bleibt, ist das Parken in der Straße weiterhin erlaubt. Nach Aussage von Rettungssanitätern, ist auch bei dieser Breite eine gefahrlose Zufahrt des Rettungswagens zur Altenwohnanlage möglich. Aus diesem Grund hat die Gemeindevertretung sich gegen die Ausweisung einer Halteverbotszone in der Straße Holmlück ausgesprochen.
- Die schon lange von der Gemeinde geplante Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED, soll jetzt zügig vorangetrieben werden. Die Gemeindevertretung beschloss hierfür die Förderung für ein erstes Maßnahmenpaket „Beleuchtungsumstellung“ zu beantragen. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf ca. 78.000€, wobei 25% der Kosten gefördert werden.
- Die Gemeindevertretung hat sich mit der Frühbetreuung in der Grundschule Steinbergkirche befasst. Im Amtsausschuss hatten die Vertreter der Gemeinde Steinbergkirche bereits zugesagt die ungedeckten Kosten zu übernehmen. Bei der Diskussion hierüber wurde beschlossen, dass die Gemeinde Steinbergkirche die gesamten Kosten der Frühbetreuung durch eine Honorarkraft in Höhe von ca. 5.500€ im Jahr übernehmen wird. Die Frühbetreuung ist somit für bis zu 15 Kinder kostenlos, dies macht die Gemeinde auch um die Grundschule Steinbergkirche gegenüber den anderen Schulen im Amtsbezirk konkurrenzfähig zu halten.
- Da sich der Kirchenkreis aus dem gemeinsamen Ausschuss „Jugendbetreuung im Bereich des Amtes Geltinger Bucht“ zurückgezogen hat, wurde eine neue Besetzung des Ausschusses nötig.
Ab den 1.1.23 wird die Gemeinde Steinbergkirche durch Christiane Pareike und Annette Kindler-Lurz vertreten sein.
- Bei der Überprüfung des Feuerwehrgerätehauses Steinbergkirche, wurde seitens der Feuerwehrunfallkasse das Fehlen einer Abgasabsauganlage bemängelt. Die Gemeindevertretung Steinbergkirche hat

deshalb beschlossen, eine Abgasabsauganlage für ca. 12.000€ zu bestellen. Gleichzeitig soll ein Angebot für das Feuerwehrgerätehaus Groß-Quern eingeholt werden, da hier die gleichen Voraussetzungen gegeben sind.

- Auf Anfrage des Seniorenbeirates der Gemeinde Steinbergkirche, über eine Verlängerung der Beleuchtungszeiten in der Gemeinde Steinbergkirche, wird darüber beraten. Nach ausführlicher Diskussion spricht sich die Gemeindevertretung einvernehmlich dafür aus, die genauen Vorgaben des Staates in Bezug auf Energiesparen abzuwarten und dann erneut zu beraten.
- Der Seniorenbeirat plant für den Herbst drei Angebote für Senioren abzuhalten.
 - E-Bike Fahrsicherheitstraining war bereits am 17.9.22
 - Sicherheit zu Hause 5.10.22
 - Sicher Mobil 9.11.22
- Für die kommenden Wahlen, egal ob Europa-, Bundestags-, Landtags- oder Kommunalwahl werden immer engagierte Personen gesucht, welche die Durchführung der Wahlen unterstützen. Am 14. Mai 2023 finden Kommunalwahlen in Schleswig-Holstein statt. Wenn sie Lust haben bei der Durchführung von Wahlen zu unterstützen, melden sie sich entweder unter 04632 849157 (Frau Knoll) oder melden sich an die folgenden E-Mail-Adressen miriam.knoll@amtgeltingerbucht.de bzw. buergemeister@steinbergkirche.de

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie schöne Herbstferien und einen sonnigen Oktober, damit uns die gestiegenen Energiekosten nicht so hart treffen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister Johannes Erichsen



Steinbergkirche, September 2022

Für eine parteiunabhängige Information über Aktuelles aus der Gemeinde Steinbergkirche, können Sie diesen vierteljährlichen Bürgermeisterbrief auch per E-Mail erhalten. Schicken sie mir bitte einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Bürgermeisterbrief“ an

buergermeister@steinbergkirche.de